

Long Put Diagonal

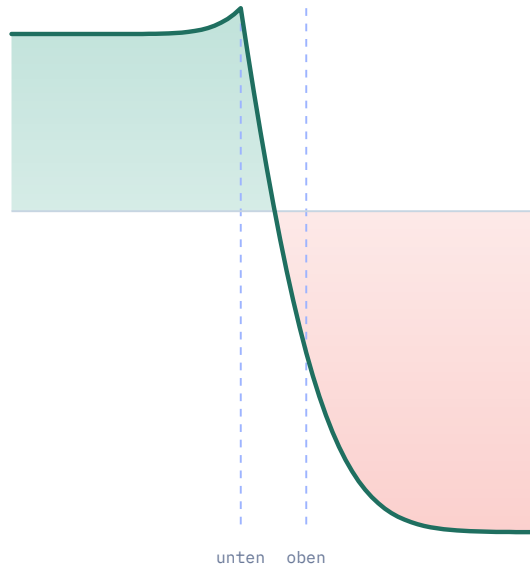
Bärische Diagonale: langer Put als Basis, kurze Puts als Einnahme.

auch: Put Diagonal Spread · Poor Man's Covered Put

AUSZAHLUNGSPROFIL

Gewinn / Verlust je Kontrakteinheit

Gewinn



Verlust

Wert beim nahen Verfall, kein klassisches Verfalls-Payoff.

Kurs am Verfall →

AUFBAU

- +1 Put am oberen Strike (ferner Verfall, tief im Geld)
- -1 Put am unteren Strike (naher Verfall, aus dem Geld)

DIE EINE FRAGE VOR DEM EINSTIEG

Rechtfertigt der Skew überhaupt eine Put-Diagonale statt eines Bear Put Spreads?

KENNZAHLEN

Max. Gewinn	abhängig vom Restwert des langen Puts
Max. Verlust	gezahlte Prämie (netto)
Break-even	nur per Simulation
Gewinnzone	moderat fallende Kurse
Kapitalbindung	gezahlte Prämie (netto)
Eröffnung	Prämie wird gezahlt

WAS DER POSITION HILFT

Kursrichtung	Fallende Kurse helfen
Bewegung	je nach Kursposition
Zeit	Zeit arbeitet für dich
Volatilität	Steigende Volatilität hilft

WORAN DU VERDIENST

Zeitverfall

Größe der Bewegung gegen dich

Du verdienst am Zeitverfall der verkauften Puts, während der lange Put die Richtung trägt.

TYPISCHER EINSATZ

Marktphase	ruhiger Abwärtsdrift, Seitwärtsrange
Volatilität	niedrig (Volatilitäts-Rang < 30) / mittel (Volatilitäts-Rang 30-50)
Ziel	Spekulation, Absicherung
Laufzeit	gekauft Option 180-365 Tage, verkaufte 30-45 Tage
Strike-Wahl	lang 0.75-0.90, kurz 0.20-0.30
Zuteilungsrisiko	mittel am nahen Short Put

EXIT & MANAGEMENT

Gewinn mitnehmen	verkaufte Option bei 50% rollen
Verlustgrenze	50% der gezahlten Prämie
Zeitregel	monatlich rollen

TYPISCHE FEHLER

- Put-Skew macht das lange Leg teuer und das kurze Leg relativ billig – Konstruktion oft unattraktiv



Verwandt: Long Call Diagonal · Long Put Calendar — Gegenposition: Bull Put Spread
Angaben je Kontrakteinheit bei Verfall, ohne Gebühren und Steuern. Keine Anlageberatung — der Handel mit Optionen kann zum Totalverlust führen.